

Lavendelblüte in der Provence - 7 Tage

KULTURELLE SCHÄTZE UND EIN NATURSCHAUSPIEL FÜR DIE SINNE.

Im Südosten Frankreichs erstreckt sich am Mittelmeer eine besonders reizvolle Region. Die herrliche Landschaft der Provence wird unterbrochen durch malerische Ortschaften und beeindruckende Städte. Ein einzigartiges «Juwel» ist die Camargue mit ihrer Lagunenlandschaft und einer faszinierenden Fauna. Alljährlich von Mitte Juni bis Mitte August verwandelt sich die Provence mit ihren riesigen Lavendelfeldern in ein zauberhaft duftendes violettes Blütenmeer. Erleben Sie dieses Naturschauspiel, lassen Sie sich von der wildromantischen Schönheit der Camargue in den Bann ziehen und entdecken Sie die alte Kulturlandschaft mit ihrer mittelalterlichen Baukunst sowie den beeindruckenden antiken Monumenten.

1. Tag: Anreise nach Arles mit Weindegustation auf einem Gut

Sie fliegen von Düsseldorf nach Marseille, wo Sie von Ihrer Reiseleitung bereits erwartet werden. Nach der Begrüßung machen Sie sich auf den Weg zum 3-Sterne-Hotel in Arles. Unterwegs besuchen Sie ein Weingut, wo Sie zur Einstimmung auf die Reise eine Degustation der «edlen Tropfen», begleitet von einem regionalen Imbiss, erwartet. Im Anschluss an die Zimmerbelegung im Hotel lassen Sie den Tag beim Abendessen ausklingen.

2. Tag: Ausflug "Die faszinierende Stadt der Päpste Avignon"

Avignon am östlichen Ufer der Rhône war ab 1309 über einhundert Jahre lang Sitz der Päpste und erhielt so seinen Beinamen. Am Vormittag lernen Sie die Sehenswürdigkeiten der «Stadt der Päpste» bei einem Rundgang kennen. Freuen Sie sich auf die Besichtigung des Palais des Papes und der Päpstlichen Gärten. Die aus dem schlichteren «Alten Palast» und dem prachtvollen «Neuen Palast» bestehende Palastanlage zählt zu den größten und bedeutendsten gotischen Bauwerken des mittelalterlichen Europas. Neben weiteren «Schätzen» Avignons sehen Sie auch die Reste des, unweit des Papstpalastes gelegenen, weltberühmten Pont Saint-Bénézet. Die einst über 915 Meter lange, ursprünglich 22 Bögen umfassende Brücke, die im Lied «Sur le pont d'Avignon» besungen wird, ist ein bekanntes Wahrzeichen der Stadt. Im 14. Jahrhundert über der Rhône errichtet, fiel ein Großteil des Bauwerks der Flut des Jahres 1668 zum Opfer. Den Nachmittag gestalten Sie nach Ihren Vorstellungen in Avignon, bevor Sie gegen Abend nach Arles zurückkehren.

3. Tag: Ausflug "Weltberühmter Pont du Gard, mittelalterliches Uzès, antikes Glanum und die einzigartigen Steinbrüche des Lichts" (fakultativ)

Der heutige Tag steht Ihnen in Arles zur freien Verfügung.

Wenn Sie möchten, machen Sie sich nach dem Frühstück auf den Weg nach Uzès. Unterwegs erwartet Sie zunächst eine weitere weltbekannte Sehenswürdigkeit der Region. Auf dem Gemeindegebiet von Vers-Pont-du-Gard besichtigen Sie den Pont du Gard. Das knapp fünfzig Meter hohe, drei Ebenen umfassende Aquädukt zählt zu den bedeutendsten erhalten gebliebenen Brückenbauwerken der antiken römischen Welt. Im Anschluss fahren Sie weiter in westliche Richtung nach Uzès. Beim Rundgang durch die mittelalterlichen Gassen begeben Sie sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und lassen sich vom ursprünglichen Charme der Kleinstadt in den Bann ziehen.

Am Nachmittag gelangen Sie über Saint-Rémy-de-Provence zu den Ruinen der antiken Stadt Glanum mit dem berühmten Bogen von Glanum. Der eintorige Triumphbogen aus spätaugusteischer Zeit markierte einst die nordwestliche Stadtgrenze. Den Abschluss des Ausfluges bildet ein Besuch der einzigartigen «Carrières de Lumières» – der «Steinbrüche des Lichts» – in den gigantischen unterirdischen Steinbrüchen des ehemaligen Kalkbergwerks von Les-Baux-de-Provence. In wechselnde Ausstellungen, die sich den großen Namen der Kunstgeschichte widmen, werden Bilder auf die riesigen Wände, Säulen und Böden mit einer Fläche von über 7.000 Quadratmetern projiziert. Genießen Sie dieses einmalige Erlebnis (Preis inklusive Eintritt: 95,- €). Schließlich werden Sie zurück zu Ihrem Hotel in Arles gebracht.

Wir freuen uns auf Sie!

Droste Reisen GmbH • Berliner Allee 38 • 40212 Düsseldorf

Tel.: 0211 8605-130 • Fax: 0211 8605-108 • E-Mail: info@droste-reisen.de • Internet: www.droste-reisen.de

Leistungen:

- Flüge ab/bis Düsseldorf nach Marseille (Umsteige Verbindung möglich)
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 6 Übernachtungen mit Frühstück im ***Sterne-Hotel in Arles (Hotel der «ibis»-Gruppe oder Hotel «Best Western Atrium», Landeskategorie)
- 1 Weindegustation mit Imbiss auf einem Gut (am 1. Tag)
- 1 Abendessen im Hotel (am 1. Tag)
- 1 Abendessen im ausgewählten Restaurant (am 6. Tag)
- 1 Mittagessen im ausgewählten Restaurant (am 7. Tag)
- Ausflüge & Eintrittsgelder:
"Die faszinierende Stadt der Päpste Avignon"
"Der herrliche Ausblick vom Mont Ventoux, das zauberhafte Lavendelblütenmeer und der Luberon"
"Das Kloster Notre-Dame de Sénanque, bunte Erde um Roussillon und romantisches Fontaine-de-Vaucluse mit seiner Quelle"
"Wunderschöne Hafenstadt Marseille"
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- Ausführliche Reiseunterlagen

Fakultativ:

Ausflug Pont du Gard, Uzès, Glanum und Steinbrüche	95 €
Ausflug Arles, weiße Pferde, Stiere und Rosaflamingos	120 €

Preis:

11.06.2024 - 17.06.2024 - ***Hotel	
Pro Person im Doppelzimmer	1695 €
Pro Person im Einzelzimmer	2085 €



DROSTE REISEN
In der Welt zu Hause 

4. Tag: Ausflug "Der herrliche Ausblick vom Mont Ventoux, das zauberhafte Lavendelblütenmeer und der Luberon"

Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst in nordöstliche Richtung zur kleinen, typisch provenzalischen Gemeinde Malaucène und weiter auf den Mont Ventoux. Vom «Giganten der Provence» – wie der rund 1.900 Meter hohe Berg auch genannt wird – eröffnet sich Ihnen ein unvergesslicher Ausblick. Bei guter Witterung sehen Sie nicht nur das Mittelmeer sondern auch die höchsten Gipfel der Alpen im Nordosten sowie die Gebirgskette der Pyrenäen im Südwesten.

Alljährlich von Juni bis August verwandelt sich die Provence mit ihren riesigen Lavendelfeldern in ein violettes Blütenmeer. Der Lavendelanbau ist dabei nicht nur einer der wichtigsten Wirtschaftszweige der Region, sondern wahrlich ein «Fest für die Sinne». Wenn in den Destillieren auf Hochtouren gearbeitet wird, sind die Straßen und Gassen vom herrlichen Duft der Blüten erfüllt. Besonders eindrucksvoll lässt sich die zauberhafte Flora entlang der sogenannten «Lavendelrouten» erleben. Auf einem der bekanntesten Abschnitte fahren Sie – vorbei an malerischen kleinen Dörfern und entlang des Mont Ventoux – nach Sault. In der kleinen Gemeinde, einem der Hauptorte der provenzalischen Lavendelproduktion, tauchen Sie in die Verarbeitung der aromatischen Pflanze sowie deren Geheimnisse ein.

Auf der Rückkehr zu Ihrem Hotel lernen Sie die Landschaft des Luberon südöstlich von Avignon, die zu den eindrucksvollsten der Provence zählt, kennen. Sie entdecken idyllische, an Felshängen gelegene Dörfer, zerklüfteten Kalkstein, wilde Schluchten, karge Gipfel, üppige Pinienwälder sowie blühende Lavendel- und Weinfeldern.



5. Tag: Ausflug "Geschichtsträchtiges Arles sowie berühmte weiße Pferde, schwarze Stiere und rosafarbene Flamingos in der Camargue" (fakultativ)

Arles zählt zu den ältesten Städten Frankreichs. Am Vormittag erkunden Sie die Altstadt mit ihren Monumenten und tauchen in die lange Stadtgeschichte ein. Nachdem Sie das Amphitheater aus dem ersten sowie die Überreste der römischen Thermen aus dem vierten Jahrhundert nach Christus gesehen haben, begeben Sie sich in das Mittelalter. Im zwölften Jahrhundert im romanischen Stil errichtet und zwischen 1454 und 1464 durch einen gotischen Chor erweitert, zählt die Kirche Saint-Trophime zu den bedeutendsten Bauwerken von Arles. Sie besichtigen den Sakralbau sowie den – aus zwei romanischen und zwei gotischen Galerien bestehenden – Kreuzgang.

Im Anschluss an die Gelegenheit, sich auf dem Markt der Stadt auf die Suche nach regionalen Köstlichkeiten zu begeben (vor Ort zu bezahlen), fahren Sie in die Camargue. Gelegen zwischen den Mündungsarmen des Rhône-Deltas südwestlich von Arles, weist das Schwemmland eine karg wirkende Flora und eine umso beeindruckendere Fauna auf. Nahezu die gesamte Camargue wurde zum Landschaftsschutzgebiet ernannt, der Étang de Vaccarès – ein flacher salziger Strandsee im Zentrum des Schwemmlandes – sowie der südlich davon liegende Landstreifen zum Mittelmeer bilden ein Naturschutzgebiet. Neben den berühmten weißen Pferden und Herden schwarzer Camargue-Rinder leben viele Wasservögel wie Flamingos in der Camargue, insbesondere im, unter Naturschutz gestellten Teil. Geprägt ist die Landschaft von seichten Seen und Salinen, Sümpfen sowie – von der Rhône in Jahrhunderten erschaffenen – Lagunen. Von den typischen flachen Seen ist der Étang de Vaccarès der größte.

Im ausgewählten Restaurant genießen Sie das Mittagessen mit Spezialitäten der Camargue. Am Nachmittag besichtigen Sie die Kirche Notre-Dame-de-la-Mer in Saintes-Maries-de-la-Mer. Der bedeutende Wallfahrtsort gilt als wichtiges Zentrum der Camargue. Vom Dach des im zwölften Jahrhundert entstandenen und im 14. Jahrhundert mit einer Befestigungsmauer versehenen Sakralbaus genießen Sie den Blick auf das Meer und die Gemeinde. Den Abschluss des Ausfluges bildet eine Bootsfahrt auf der Petit Rhône – einem 60 Kilometer langen Seitenarm der Rhône, der das Landschaftsschutzgebiet durchfließt und bei Saintes Maries-de-la-Mer in das Mittelmeer mündet. Halten Sie Ausschau nach schwarzen Stieren, weißen Camargue-Pferden und den typischen Rosaflamingos. Am Abend erreichen Sie Ihr Hotel in Arles (Preis inklusive Mittagessen mit Spezialitäten der Camargue sowie Bootsfahrt: 120,- €).



6. Tag: Ausflug "Das Kloster Notre-Dame de Sénanque, bunte Erde um Roussillon und romantisches Fontaine-de-Vaucluse mit seiner Quelle"

Am Vormittag tauchen Sie zunächst im – von herrlichen Lavendelfeldern umgebenen – Kloster Notre-Dame de

Wir freuen uns auf Sie!

Droste Reisen GmbH • Berliner Allee 38 • 40212 Düsseldorf

Tel.: 0211 8605-130 • Fax: 0211 8605-108 • E-Mail: info@droste-reisen.de • Internet: www.droste-reisen.de

DROSTE REISEN
In der Welt zu Hause



Sénanque auf dem Gemeindegebiet von Gordes in das Leben des Zisterzienserordens ein. Die – für den Orden typische – asketische Strenge wurde nicht nur in den Regeln der, im Jahr 1148 gegründeten, Abtei sondern auch in der schlichten Architektur der Klostergebäude konsequent umgesetzt.

Freuen Sie sich dann auf einen weiteren landschaftlichen Höhepunkt Ihrer Reise – der Panoramablick von der Gemeinde Roussillon am Fusse der Gebirgskette Luberon auf die umliegenden, in nahezu allen Ockertönen erscheinenden Felsen ist einzigartig. Lassen Sie sich vom grandiosen Farbspiel aus ockerfarbenem Gestein, azurblauem Himmel und dunklem Piniengrün in den Bann ziehen. Im Anschluss widmen Sie sich Fontaine-de-Vaucluse. Der romantische Ort war einst Wohnsitz des italienischen Schriftstellers Francesco Petrarca – zahlreiche seiner Gedichte sollen hier entstanden sein. Beim Rundgang besichtigen Sie die sehenswerte Quelle des Flusses Sorgue. Erstmals systematisch erforscht wurde das geheimnisvoll anmutende unterirdische Höhlen- und Quellsystem vom weltbekannten Meeresforscher Jacques-Yves Cousteau und seinem Team. Am späten Nachmittag kehren Sie nach Arles zurück. Beim gemeinsamen Abendessen im Restaurant lassen Sie schließlich die Eindrücke der Reise nochmals Revue passieren.



7. Tag: Ausflug "Wunderschöne Hafenstadt Marseille" sowie Rückreise

Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich heute von Arles und fahren nach Marseille, der Hauptstadt der Region Provence-Alpes-Côte d'Azur. Gelegen am Mittelmeer ist die Stadt die bedeutendste Hafenstadt Frankreichs sowie eine der wichtigsten des europäischen Kontinents. Marseille gilt als die älteste Stadt und – nach der Hauptstadt Paris – größte Stadt des Landes. Im Jahr 2013 war die schöne Metropole gemeinsam mit dem slowakischen Košice «Kulturhauptstadt Europas». Bei einer Rundfahrt und dem anschließenden Rundgang durch das historische Zentrum lernen Sie Marseilles Sehenswürdigkeiten kennen und entdecken den Vieux-Port, den «Alten Hafen». Entstanden in der Antike, ist das Areal das historische und kulturelle Zentrum der Stadt und war bis Mitte des 19. Jahrhunderts ein wirtschaftliches Zentrum für den Seehandel im Mittelmeer sowie den Handel mit den französischen Kolonien. Heute ist der Vieux-Port ein Jachthafen und bekannt als das touristische Wahrzeichen von Marseille. Jeden Morgen findet am Vieux-Port ein Fischmarkt statt, wo die Fischer ihren Fang direkt vor Ort anbieten. Während des Rundgangs stärken Sie sich beim gemeinsamen Mittagessen im ausgewählten Restaurant.

Im Laufe des Nachmittags werden Sie zum Flughafen Marseille gebracht und treten den Rückflug nach Düsseldorf an.

Veranstalter: Mondial Tours MT SA | CH - Locarno

***Hotel

Wir freuen uns auf Sie!

Droste Reisen GmbH • Berliner Allee 38 • 40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 8605-130 • Fax: 0211 8605-108 • E-Mail: info@droste-reisen.de • Internet: www.droste-reisen.de

DROSTE REISEN 
In der Welt zu Hause